

	<p>Object: Schminkegefäß mit Deckel</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: ÄM 8129</p>
--	---

## Description

Schminkegefäße waren sowohl für Frauen, als auch für Männer eine wichtige Grabbeigabe. Sie dienten zur Aufbewahrung von schwarzer Augenschminke, die mithilfe eines Schminkegriffels aufgetragen wurde. Dieses Schminkegefäß aus Alabaster stammt aus Kerma, jedoch lassen Form, Herstellungsart sowie das typisch ägyptische Material darauf schließen, dass es sich um Handelsgut aus dem benachbarten Ägypten handelt.

Die Untersuchung des Gefäßinhalts ergab, dass es sich bei der Grundmasse der Schminke um eine Art Galenit oder Bleiglanz handeln muss, das zu einem feinen Puder zerrieben wurde. Das Gefäß stand zusammen mit einem hölzernen Schminkegriffel und anderen Toilettenartikeln am Fußende des Bettes einer der Nebenbestattungen im Grabtumulus K III.

Angaben zur Herkunft:

George Andrew Reisner (5.11.1867 - 6.6.1942), Grabungsleiter

Kerma (Mittel/Obernubien)

Kerma (Sudan / Nubien)

K 334 (Grab)

## Basic data

Material/Technique:

Kalzit-Alabaster (Travertin) (Material / Stein)

Measurements:

Höhe x Durchmesser: 5,7 x 4,9 cm; Höhe: 5,6 cm (lt. Inv.); Gewicht: 170 g; Höhe x Durchmesser: 0,7 x 4,3 cm (ÄM 8129/01); Gewicht: 18 g (ÄM 8129/01); Höhe x Durchmesser: 5,2 x 4,9 cm (ÄM 8129/02); Gewicht: 155 g (

## Events

Created	When	2500-1500 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	George Andrew Reisner (1867-1942)
	Where	Kerma

## Keywords

- Bin
- Make-up